

Osteuropa-Institut

Freie Universität Berlin, Osteuropa-Institut
 Garystr. 55, 14195 Berlin

Prof. Dr. Katharina Bluhm
 Garystr. 55
 14195 Berlin
 Tel. +49 30 838 520 39
 katharina.bluhm@fu-berlin.de

An die Mitglieder des Institutsrates
 Des Osteuropa-Institutes

Anja Locascio
 Sekretariat Raum 115 B
 Tel. +49 30 838 58 578
 anja.locascio@fu-berlin.de

www.oei.fu-berlin.de

Berlin, 14. Juli 2017

**Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung des Institutsrates des
 Osteuropa-Instituts vom 22. Mai 2017**

Beginn: 15.15 Uhr

Ende: 16.55 Uhr

Protokoll: Anja Locascio

Anwesende				
stimmberechtigt:		nicht stimmberechtigt:		Gäste:
Bluhm	Prof.	Blinten	Bibliothek	Glathe
Segbers	Prof.	Pflug	ABK Vorsitz	Prokopkin
Grigoriadis	Prof.	Polugodina	MA-Koord.	Stelter
Pickhan	Prof.	Locascio	Frauenbeauftragte	Bittner
Witte	Prof. entschuldigt	Breig	Prof.	Sieffert
Günther	WiMi			Heft
Polugodina	WiMi			Szalapski
Gube	SoMi entschuldigt			Schmidt
Schiementz	Stud.			Sveshtarska
Kowal	Stud.			

TOP 1 Beschluss über die Tagesordnung

Zur Tagesordnung wird der folgende Tagesordnungspunkt hinzugefügt:

- Information über die Schließung des FB Rechts

Abstimmung:

6-0-0

(Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 24.04.2017

Der Institutsrat genehmigt das Protokoll vom 24.04.2017.

Abstimmung:

6-0-0

(Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

TOP 3 Berichte und Anfragen

Frau Bluhm berichtet, dass am 12. Juni und 28. Juni die Gespräche zu den Zielvereinbarungen stattfinden werden. Außerdem wird am 19. oder 20. Juni 2017 ein Professorium abgehalten. Die nächste Sitzung des Institutsrates wird vom 26. Juni auf den 10. Juli 2017 verschoben.

Ab jetzt werden im Osteuropa-Institut wieder einmal pro Woche Erasmus-Sprechstunden stattfinden. Diese werden von der Studentischen Hilfskraft für Erasmus Herrn Bakuradze abgehalten. Bei den Auswahlgesprächen für die Besetzung freier Erasmusplätze und an der Auswahlkommission wird in Zukunft auch die Frauenbeauftragte anwesend sein.

Für das Jahr 2017 wurden von der Abteilung Internationales 4255,80 € zur Einladung internationaler Gäste zur Verfügung gestellt. Die Abteilungen sind aufgerufen, diese Mittel für die Einladung interessanter Gäste für die Grundlagenvorlesung und anderer Veranstaltungen zu nutzen.

In Bezug auf die Anfrage nach den Studierendenzahlen in der letzten Sitzung, berichtet Frau Bluhm, dass der Anstieg der Studierendenzahlen am OEI statistisch zu einer Verschlechterung der Erfolgsquote geführt hat, die sich aus der Zahl der Absolvent/innen im Verhältnis zur Zahl der Studienanfänger/innen ergibt. Um die Erfolgsquote wieder zu steigern, sollen Studierende dabei unterstützt werden, in der Regelstudienzeit abzuschließen. Helfen können Informationen bspw. über Urlaubssemester bei Auslandsaufenthalten.

Frau Pflug gibt dem Wunsch der Studierenden Ausdruck, die Leistungspunkte der Lernwerkstatt nicht auf 10 abzusenken. Frau Bluhm berichtet, dass es dazu keinen Dekanatsbeschluss

gibt, sondern eine Zustimmung zu einer Reformvariante. Das Beschlussgremium für die Neue Studien- und Prüfungsordnung ist der Institutsrat.

TOP 4 Nachnominierung für AVL-Berufungskommission

Der Institutsrat beschließt die Nachnominierung von Herrn Oleksandr Chertenko als studentischer Vertreter in die Berufungskommission für die W3 Professur in der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Slawische Literaturen.

Abstimmung:

6-0-1

(Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

TOP 5 Vorstellung Toolbox Gender and Diversity

Frau Bittner vom Margareta v. Brentano Zentrum stellt die „Toolbox Gender and Diversity“ vor. Dabei handelt es sich um ein Internet-Angebot für Lehrende, mit Anregungen für Lehrmethoden und -inhalten, die Diversity sichtbar und fruchtbar machen können. In Kooperation mit der Frauenbeauftragten Frau Locascio wird im WiSe 2017/18 ein Kurzworkshop durchgeführt werden, wo interessierte Lehrende die Toolbox kennen- und benutzen lernen können.

TOP 6 Bestellung des Prüfungsausschusses

Die Statusgruppen stellen Ihre Vertreter/innen zur Nachbestellung in den Prüfungsausschuss vor: Für die WiMis ist Arkadi Miller und stellvertretend Maria Polugodina. Studierendenvertreterin ist Rebekka Pflug. Die Vertreterin der Sonstigen Mitarbeiter/innen ist Ina Mischke. Bezüglich der Statusgruppe der Professoren/innen gibt es keine personalen Veränderungen. Der Institutsrat bestellt die neuen Vertreter/innen in den Prüfungsausschuss.

Abstimmung:

6-0-0

(Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

TOP 7 Sprachkursbelegung

Frau Pickhan berichtet, dass das gemeinsam mit dem Sprachenzentrum beschlossene Aufbaumodul in Russisch stattgefunden hat. Ohne Absprache mit dem OEI ist es danach jedoch abgesetzt worden. Frau Allal ist bis zum 29. Juni abwesend. Danach wird Frau Pickhan das Gespräch mit ihr suchen. Der Institutsrat ist sich darin einig, dass eine Nachfrage nach diesem Sprachangebot und auch einem Aufbaumodul in Polnisch besteht. Die Wahl des Kurses wurde erschwert, da er nicht im Campus Management gelistet war. Studierende haben für die Weiterführung des Kurses Unterschriften gesammelt. Frau Schulze wird mittels einer Umfrage die Nachfrage nach Sprachkursen unter den Studierenden ermitteln. Sollten Studie-

rende die Erfahrung gemacht haben, bei der Zulassung zu Kursen an der HU benachteiligt zu werden, sollten sie dies dokumentieren und solche Vorfälle Frau Locascio zu kommen lassen.

TOP 8 Aufhebung des Promotionsstudiengangs „Caspian Region and Environmental Studies“

Aufgrund von § 74 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378) hat der Institutsrat des ZI Osteuropa-Institutes am 22. Mai 2017 Folgendes beschlossen:

Das Promotionsstudium „Caspian Region Environmental and Energy Studies“ und die dazugehörige Promotionsstudienordnung werden aufgehoben. Für Doktorandinnen und Doktoranden, die zum Zeitpunkt der Aufhebung noch im Promotionsstudium „Caspian Region Environmental and Energy Studies“ eingeschrieben sind, gilt Vertrauensschutz. Ihnen wird die Möglichkeit des Abschlusses ihres Promotionsstudiums auf der Grundlage der Promotionsstudienordnung "Caspian Region Environmental and Energy Studies" vom 18. August 2008 (FU-Mitteilungen 24/2009) bis zum Ende des Sommersemesters 2020 gewährleistet.

TOP 9 Videos

Frau Schmidt berichtet, dass nun alle Videos der Grundlagenvorlesung zur Russischen Revolution auf der OEI-Webseite sowie auf Facebook veröffentlicht wurden. Der Antrag auf Einrichtung eines YouTube-Channels wurde unter Berücksichtigung der Persönlichkeitsrechte bewilligt. Für die Überarbeitung der Webseite steht die Aktualisierung der englischen Übersetzung an. Bis zur nächsten Sitzung soll dafür ein Konzept vorlegt werden.

TOP 10 Organisation des Sommerfests

Zur Organisierung des Sommerfests wird ein Werkvertrag vergeben. Gleichzeitig soll ein Festkomitee die Vorbereitungen unterstützen. Dafür stellen sich Herr Prokopkin, Frau Glathe und Frau Schäfer zur Verfügung. In der Lernwerkstatt soll ein/e weiter/er Student/in dafür gefunden werden.

TOP 11 ABK Mitglieder

Als Nachfolge von Frau Glahn soll auf Wunsch der WiMis Herr Prokopkin in die ABK gehen. Da es die Kommunikation erleichtert, sollen sich die MA-Koordinatoren/innen dahingehend besprechen, ob für eine/n von ihnen die Teilnahme an der ABK möglich wäre. Die Entscheidung darüber wird auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 12 Information über die Schließung des FB Rechts

Frau Bluhm wird sich in einer Email an die Studierenden mit dem Studienschwerpunkt Recht wenden, um eventuellen Unsicherheiten wegen des Auslaufens dieses Studienschwerpunk-

tes zu begegnen. Alle Studierenden mit diesem Schwerpunkt haben das Recht Ihr Studium hier zu beenden. Auf ihr Studium hat dieses Auslaufen keinen Einfluss.

TOP 12 Sonstiges

Entfällt.

gez. Prof. Dr. Katharina Bluhm